

Protokollauszug

aus der

19. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion vom 07.09.2021

öffentlich

Top 6.2 Zwischenbericht zur Umsetzung des Beschlusses 21/SVV/0498 "Hilfsstrategie zur Betreuung von psychosozialen Auswirkungen der Pandemie"

Frau Magnussen gibt anhand einer Präsentation einen Zwischenbericht über die Hilfsstrategien der LHP zur Betreuung von psychosozialen Auswirkungen der Pandemie. Dabei weist sie darauf hin, dass digitale und telefonische Beratungsangebote eine wichtige Ergänzung zum bisherigen Angebotsspektrum darstellen. Es wird für wichtig erachtet, eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zum Online-Wegweiser Seelische Gesundheit durchzuführen. Des Weiteren sollte das Thema in den Impfzentren und in den Nachbarschafts- und Begegnungshäusern platziert werden. Bezüglich der mittel- und langfristigen Maßnahmen erklärt sie, dass die Entwicklung von Modellschulen zur Gesundheitsförderung und Prävention geplant sei sowie eine Vernetzung der Kontakt- und Beratungsstelle, der Suchtpräventionsfachstelle für Erwachsene und der Nachbarschafts- und Begegnungshäuser anzustreben ist. Abschließend verweist sie auf die Gründung der Selbsthilfegruppe Long Covid bei SEKIZ e.V.

Frau Eifler macht darauf aufmerksam, dass sehr viele Angebote zeitweilig geschlossen hatten. Sie bittet um Informationen, wie die Kontakt- und Beratungsstelle anläuft und wie der Übergang zum neuen Träger gelaufen ist.

Zum Übergang der Kontakt- und Beratungsstelle informiert Frau Magnussen, dass ca. die Hälfte der Mitarbeitenden auch in der neuen Kontakt- und Beratungsstelle tätig. Sie teilt mit, dass die Kontakt- und Beratungsstelle bereit sei, sich im GSWI-Ausschuss vorzustellen.

Auf die Frage von Frau Laabs fragt, warum eine Modellschule eingeführt werden soll macht Frau Magnussen deutlich, dass dies dem GSWI-Ausschuss durch Frau Hayn in einer späteren Sitzung vorgestellt und erläutert wird.

Die Präsentation wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.